FDP Frankfurt am Main

KINDERSCHUTZ

19.11.2019

Die Zahlen von Kindesmissbrauch steigen - in NRW will der Landtag deshalb eine Kinderschutzkommission einsetzen. Doch auch in Hessen gehen die Zahlen nach oben. Daher wirft der sozialpolitische Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, Yanki Pürsün, heute der hessischen Landesregierung erneut Untätigkeit vor: „Ich frage mich, ob es in Hessen erst zu einem Fall wie in Lügde kommen muss, damit die Anzeichen für Defizite im Kinderschutz auch von der hessischen Landesregierung wahrgenommen werden und sich irgendetwas tut. Deshalb fordere ich erneut einen Landesbeauftragten für Kinderschutz“, sagt Pürsün. Ein solcher Landesbeauftragter hätte nach Ansicht der Freien Demokraten als Schnittstelle zwischen dem Land und allen am Kinderschutz Beteiligten die Möglichkeit, die Schwachstellen im System aufzudecken und Vorschläge für einen besseren Schutz unserer Kinder zu erarbeiten.

„Der Verweis des hessischen Sozialministers auf das, was bereits getan wird, kann und darf nicht ausreichen, wenn man die Zunahme von Kindesmissbrauch in unserem Land ernst nimmt“, betont Pürsün.

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-frankfurt.de/?p=2850